

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 1 (1896-1897)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Briefkasten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

offen die Klippen, an denen auf den verschiedenen Altersstufen die Herzensreinheit scheitern könnte, weist uns, sie zu umgehen, und das junge Geschlecht durch die Wahrheit zur Reinheit zu erziehen. Das Buch ist nicht für jedermann und es wird nicht nur Freunde finden; mit Vorurteil, Widerstreben oder aus blosser Neugierde möge es niemand lesen. Aber in den richtigen Händen wird es viel gutes wirken: da wird die hohe Auffassung der Ehe mancher Frau wie eine tröstliche Offenbarung klingen, und wird, wer Kinder erzieht, dankbar den Eingebungen der Verfasserin folgen — und das wird die schönste Frucht ihrer Arbeit sein.

### Briefkasten.

Das „bernische Damenheim“ betreffend diene Ihnen zur Notiznahme, dass die künftige Vorsteherin desselben, Frl. M. Schneider, eine für Koch- und Haushaltungsschulen theoretisch und praktisch gebildete Lehrerin ist, welche sich ihre Fachbildung an der Koch- und Haushaltungsschule der Frauenarbeitsschule Basel erworben und sich bereits in praktischer Thätigkeit vortrefflich hewährt hat.

**Zur Berichtigung.** In dem Artikel „Die Arbeitsschule an der Landesausstellung in Genf“ in Nr. 6 dieses Blattes heisst es unter Luzern: „Hier wie in einigen andern Kantonen verwendet man zur Erlernung des Strumpfflickens besonders zu diesem Zwecke gewobene Streifen.“ Dies ist in Luzern nicht der Fall. Die Streifen werden von den Schülerinnen gestrickt.

### ANNONCEN

Für eine griechische Familie in Smyrna wird eine zuverlässige, protestantische

### Erzieherin

positiver Richtung, Schweizerin, deutsch und französisch sprechend, für einen bald 5jährigen Knaben gesucht; Monatsgehalt Fr. 50.—; Reise frei; Antritt möglichst bald. Anmeldungen unter Chiffre B 40 befördert die Expedition dieses Blattes. 40

### Haushaltungs- und Dienstbotenschule Bern.

Beginn der halbjährlichen Kurse je 1. Mai, 1. August, 1. November, 1. Februar. 43

Anmeldungen bei **Fr. Keller-Schmidlin**, 18, Terassenweg.

### Die Papierfabrik Biberist

(Kanton Solothurn)

empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten

### Zeichnungs-Papiere für Schulen,

welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabrik lager vorrätig sind. 18

↔ Muster stehen zu Diensten ↔

**Bezug nur durch Papierhandlungen**, nicht direkt.

### VALS, Bad- und Luftkurort, Bündner Oberland, 1252 m. über Meer.

■ Gasthaus z. PIZ AUL ■

in sonniger, freier Lage, zunächst der Kur- und Badanstalt mit deren eisenhaltiger Gipstherme von 26° C. Gelegenheit zu Bade- und Trinkkuren, indiziert namentlich für Magen-, Nerven- und Gelenkleidende. Hochgebirgs- und Gletschertouren. Gute Verpflegung. Reelle Weine. Flaschenbier. Mässige Preise. Telegraph. Postverbindung mit Chur und Göschenen. Kurbedürftigen und Touristen bestens empfehlend die Gerantin:

Frau Mathilde Albrecht-Gut.